

Das Team

Das multiprofessionelle Behandlungsteam von StäB besteht aus folgenden Berufsgruppen:

- Ärzt*innen
- Psycholog*innen
- Erzieher*innen
- Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner
- Heilerziehungspfleger*innen
- Fachtherapeut*innen
- Sozialarbeiter*innen
- Case-Manager*innen



Kontaktdaten StäB

Telefon: 02162 96-5111
Adresse: Hamtorwall 14
41460 Neuss

Anmeldung/
Koordination: StaebKiJu.RKVIE@lvr.de



Gemeinsam für
die psychische
Gesundheit in der
Region

StäB
**Stationsäquivalente
Behandlung**
in der Kinder- und
Jugendpsychiatrie

Was ist StäB?

Die Abkürzung steht für stationsäquivalente Behandlung. Das Angebot richtet sich an Kinder oder Jugendliche und deren Familien und/oder Wohngruppen, die eine stationäre Behandlung benötigen und gleichzeitig ihr gewohntes Umfeld während der Behandlung behalten sollen. Ein multiprofessionelles Team unter fachärztlicher Leitung stellt die Behandlung durch mindestens einen persönlichen Kontakt täglich an 7 Tagen pro Woche am Wohnort der Patient*innen sicher. Bei Bedarf sind weitere telefonische oder persönliche Kontakte möglich. Einzelne Termine finden zudem an unserem Standort in Neuss statt.

Therapiebausteine

Es finden tägliche persönliche Kontakte mit mindestens einem Mitglied aus unserem Behandlungsteam von Montag bis Sonntag statt.

Diese beinhalten:

- Diagnostik
- Wöchentliche ärztliche Visite
- Psychotherapie/ psychotherapeutische Einzelgespräche
- Pflegerisch-pädagogische Begleitung
- Gespräche mit Familien, Eltern und Bezugspersonen
- Psychopharmakologische Behandlung bei Bedarf
- Telefonische Kontakte
- Sozialarbeiterische Beratung und Kooperation mit Schulen, Jugendämtern und anderen Institutionen
- Gruppentherapien (in unseren Räumlichkeiten)
- Fachtherapien

Während der Behandlung sind wir an 7 Tagen pro Woche erreichbar. In akuten Notfällen steht außerhalb der Dienstzeiten die LVR-Klinik Viersen zur Verfügung. Während der Behandlung entwickeln wir mit allen Beteiligten eine Anschlussperspektive.

Behandlungsschwerpunkte und Krankheitsbilder

- Emotionale Störungen (Angststörungen und Depressionen)
- Störungen des Sozialverhaltens und der Emotionen
- Schulabsentismus
- Aufmerksamkeitsstörungen (ADHS bzw. hyperkinetische Störung und ADS) einhergehend mit schulischen Lern- und Leistungsproblemen, Unruhe und Störverhalten
- Psychosomatische Störungen
- Essstörungen
- Ticstörungen
- Posttraumatische Belastungsstörungen
- Störungen der Persönlichkeitsentwicklung
- Autismus und weitere tiefgreifende Entwicklungsstörungen
- Zustand nach Psychose

Darüber hinaus fühlen wir uns natürlich auch für alle Kinder und Jugendliche mit einer psychischen Störung zuständig, die intelligenzgemindert sind.

Die Behandlung

Der Behandlungsplan wird individuell auf die Bedürfnisse der Patient*innen abgestimmt, in Schriftform ausgehändigt und im Verlauf angepasst.

Voraussetzungen für die Aufnahme

- Der Wohnort liegt im Rhein-Kreis-Neuss.
- Es liegt eine psychische Erkrankung vor, die stationär behandlungsbedürftig ist. Die Aufnahme in unser Behandlungskonzept wird in jedem Einzelfall geprüft.
- Der/die Patient*in und die Familie bzw. Bezugspersonen sind bereit und einverstanden, gemeinsam mit unserem multiprofessionellen Team zu arbeiten.
- Es gibt im häuslichen Umfeld einen Raum, in dem in Ruhe zu zweit oder zu dritt ein Gespräch geführt werden kann.

Vor der Aufnahme

Vor Behandlungsbeginn wird in einem Vorgespräch abgestimmt, inwieweit StäB eine geeignete Form der Behandlung sein kann. Dabei stellen wir Ihnen unser Behandlungskonzept vor und besprechen mögliche Behandlungsziele. Wenn wir uns auf die Behandlung einigen, benötigen wir von Ihnen neben den Aufnahmeunterlagen:

- Eine Einweisung vom Kinderarzt, Kinder- und Jugendpsychiater oder Allgemeinmediziner und die Krankenkassenskarte
- Vorsorgeheft
- Impfausweis
- Kopien vom letzten Zeugnis, Ansprechpartner*innen und Adresse der Heimatschule
- Kopien von Untersuchungen oder Operationen (z.B. EKG, EEG, Blutbild, IQ-Testungen...)
- Sofern vorhanden: Kopien von Berichten psychiatrischer Vorbefunde